



**Swasiland, Südafrika**

## **Ostküste und Krüger Nationalpark**

spektakuläre Berge und Big Five

## Highlights

- Safari im Krüger Nationalpark
- Reisen & Wandern in den Drakensbergen
- Big Five im Hluhluwe-iMfolozi
- Goldgräberstadt Hazyview

## Informationen

Südafrika ist für uns eines der facettenreichsten und schönsten Länder im südlichen Afrika. Es wird oft als "eine Welt in einem Land" bezeichnet. Es gibt endlos viele Möglichkeiten und Arten das Land zu entdecken. Die natürliche Schönheit Südafrikas entdeckten bereits die Holländer, Franzosen und Engländer am spektakulären Drakensberg, im Hluhluwe-iMfolozi Park und im iSimangaliso Wetland Park und am weltberühmten Kruger National Park. Sie werden auf Ihrer Reise nicht nur nach wilden Tieren suchen, sondern auch mehr über die reiche und bewegte Geschichte des Landes erfahren. Südafrika bietet atemberaubend schöne Unterkünfte, ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis, wundervolle Küche und herzliche Gastfreundschaft. Sie übernachten in sorgfältig und größtenteils persönlich ausgewählten Lodges und Gästehäusern. Dabei genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten in verschiedensten Arten von Restaurants.

## Inklusivleistungen

- Komplette Durchführung von Meine Welt Reisen
- Verpflegung laut Reiseplan
- Alle geplanten Flughafentransfers im Reiseland
- 12 Übernachtungen in Gästehäusern, Lodges und Hotels (je nach Verfügbarkeit werden Unterkünfte mit ähnlichem Standard gebucht)
- Führung gemäß Reiseverlauf
- Alle Nationalparkgebühren
- Transport im klimatisierten Kleinbus
- Professioneller englischsprachiger Guide
- Sicherungsschein nach deutschem Reiserecht

## Exklusivleistungen

- Internationaler Flug (gerne über Meine Welt Reisen buchbar)
- Visakosten
- Reiseversicherung (gerne über Meine Welt Reisen buchbar)
- Mahlzeiten, die nicht im Reiseverlauf angegeben sind
- Getränke (Alkohol und Erfrischungsgetränke)
- Optionale Aktivitäten
- Trinkgeld
- persönliche Ausgaben

### Tag 1: Ankunft in Pretoria

Nach Ihrer Ankunft am OR Tambo International Airport werden Sie vor dem Flughafen von Ihrem Guide begrüßt und zum Avalon Guesthouse in Pretoria gebracht. Sie haben etwas Zeit, sich von der Anreise zu erholen und sich frisch zu machen, bevor Sie mit Ihrem Guide eine Stadtrundfahrt durch das moderne Pretoria unternehmen. Ein Besuch im Union Building und im Voortrekker Monument Museum gibt Ihnen einen Einblick in die bewegte und

hochinteressante Geschichte Südafrikas. Vieles was Sie auf der Reise sehen, wird Ihnen hier erklärt. Abends sind Sie herzlich eingeladen, mit Ihren Mitreisenden in einem vorzüglichen Restaurant zu Abend zu essen (optional). Sie übernachten im Avalon Guesthouse.

Fahrstrecke ca. 50 km; Fahrzeit ca. 1 h

#### **Übernachtung: Avalon Guesthouse**

#### **Tag 2: Spektakuläre Berglandschaft Südafrikas**

Nach der Tourbesprechung beim Frühstück, geht es so richtig los. Sie begeben sich auf Ihre Reise und fahren nach Süden. Durch die Provinz „Freistaat“ fahren Sie in die malerische Stadt Clarens, in der viele Künstler und Handwerker leben und arbeiten. Exzellent gearbeitete Kunstwerke können Sie hier betrachten und auch kaufen. Nach einem optionalen Mittagessen fahren Sie weiter zum Golden Gate National Park. Markante Felsklippen aus Sandsteinfelsen prägen hier die Landschaft. Bei Sonnenuntergang leuchten diese golden, welches dem Reservat auch den Namen „goldenes Tor“ verdankt. Für viele verschiedene Großtiere, wie zum Beispiel Zebra, Büffel, Antilopen und Springböcke ist dieser Nationalpark ein Zufluchtsort. Das heutige Ziel ist die Greenfire Drakensberg Lodge in der Nähe des Royal Natal National Park, in den majestätischen Drakensbergen. Genießen Sie hier die Ruhe, die Weite und die spektakuläre Aussicht. Nach dem Abendessen können Sie den Tag am knisternden Kamin stilvoll mit einem After-Dinner-Cocktail ausklingen lassen oder in Ihr gemütliches Blockhaus zurückkehren. Sie übernachten in der Greenfire Drakensberg Lodge.

Fahrstrecke ca. 500 km; Fahrzeit ca. 6-7 h

#### **Übernachtung: Greenfire Lodge Drakensberg**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen



Stand 19.04.2024

#### **Tag 3: Wandern oder Reiten in den Drakensberge**

Heute ist ein Tag für Aktivitäten in dieser spektakulären Bergkulisse. Sie haben die Wahl, was Sie heute unternehmen werden. An verschiedenen Orten können Sie nach dem schwer zu entdeckenden Kapgeier suchen oder die Felsmalereien der San näher betrachten. Die älteste Darstellung dieser Felsmalereien gehen auf das 25. Jahrtausend v. Chr. zurück. Äußerst sorgfältig wurden Pinsel und Farbe aus tierischen Haaren, Federn, und pflanzlichen Fasern, mineralischen Erden, Milch, Eiweiß oder pflanzlichen Säften hergestellt. Die San waren sehr

Änderungen vorbehalten

geschickt darin, ihre Figuren in einen wahrnehmbaren Raum zu stellen und die wesentlichen Züge darzustellen. So zählen ihre Darstellungen heute als komplexe Ansammlung von Symbolen und Metaphern, die das mystische Weltbild der San repräsentieren. Zu Fuß am höchsten Punkt angelangt, haben Sie einen herrlichen Blick auf die Drakensberge sowie auf den Sterkfontein-Damm und die Maloti-Berge in Lesotho. Alternativ können Sie die schöne Umgebung auch auf dem Pferderücken genießen. Reitmöglichkeiten gibt es sowohl für Anfänger als auch für geübte Reiter. Genießen Sie einfach den Tag in freier Natur und die wunderbare Landschaft um Sie herum. Auch heute wohnen Sie in der Greenfire Drakensberg Lodge.

**Übernachtung: Greenfire Lodge Drakensberg**

**Verpflegung:** Frühstück / Mittagessen / Abendessen



;

**Tag 4: Fahrt zum Indischen Ozean**

Weiter geht es am Morgen auf recht langer Fahrt zu den berühmten Schlachtfeldern, wo Sie das Blood River Monument sowie das Ncome Museum besuchen. Beide Orte sind durch einen Fluss getrennt, der am 16. Dezember 1838 Schauplatz einer der blutigsten Kämpfe zwischen den Voortrekkern und den Zulus war. Dieser Kampf spielt bis heute eine wichtige Rolle in der südafrikanischen Geschichte. Besonders schmerzhaft für die burische Bevölkerung, war die Abschaffung der niederländischen Amtssprache. Die als Farmer lebenden Buren betrachteten diese rechtlichen Neuerungen nicht nur als Bedrohung ihrer althergebrachten Lebensweise, sondern fürchteten auch um ihre Existenzgrundlage. Von hier geht es durch die sanften Hügel von Kwa-Zulu Natal in die Küstenstadt St. Lucia weiter. Sie übernachten in der Forest Lodge.

Fahrstrecke ca. 600 km; Fahrzeit ca. 8-9 h

**Übernachtung: Forest Lodge**

**Verpflegung:** Frühstück / Mittagessen

Stand 19.04.2024

Änderungen vorbehalten



“;

### **Tag 5: Tier- und Pflanzenwelt im iSimangaliso Wetland Park**

Auf Ihrem heutigen Besuch im iSimangaliso Wetland Park können Sie bei einer Pirschfahrt die Tier- und Pflanzenwelt entdecken. Mit etwas Glück sehen Sie vielleicht sogar neben den Nashörnern, Wasserböcke, Nyalas, Büffeln und großen Kudu-Herden einen Leopard auf der Jagd. Verschiedene Aussichtspunkte bieten außerdem immer wieder einen unbeschreiblichen Blick auf den Indischen Ozean, an dem Sie auch Ihre Pirschfahrt beenden werden. Diese endet nämlich in Cape Vidal, wo Sie nach der aufregenden Wildbeobachtung im Park ein erfrischendes Bad im Meer nehmen können. Zurück in St. Lucia unternehmen Sie eine Bootsfahrt und haben hier noch einmal die Chance auf die Beobachtung von verschiedenen Tieren, wie Flusspferde, Krokodile und Wasservögel. Ein optionales Abendessen im Ort und eine weitere Nacht in der Forest Lodge schließen den Tag gemütlich ab.

Fahrstrecke ca. 120 km; Fahrzeit ca. 2 h + Pirschfahrten

**Übernachtung: Forest Lodge**

**Verpflegung:** Frühstück / Mittagessen



“;

Stand 19.04.2024

Änderungen vorbehalten

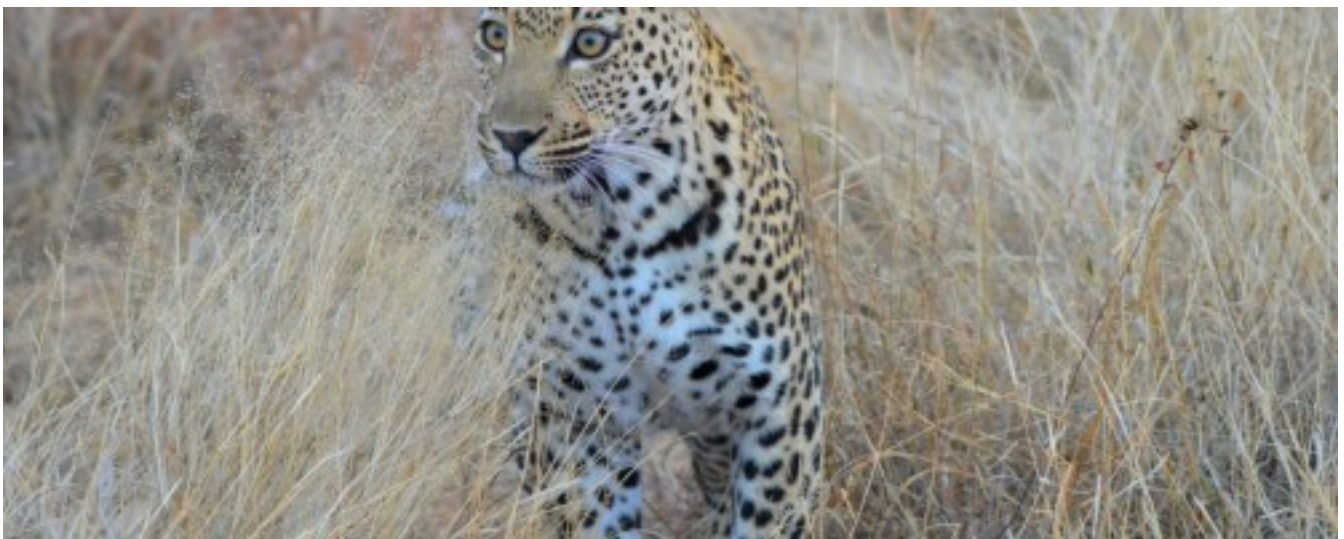
## Tag 6: Die "Big Five" im Hluhluwe-iMfolozi-Park

Früh morgens geht es in einen der landschaftlich schönsten Parks des südlichen Afrikas, den Hluhluwe-iMfolozi-Park. Er ist nicht nur als eines der größten Wildschutzgebiete Südafrikas bekannt, sondern vor allem auch für die Zuchtprojekte für Spitz- und Breitmaulnashörner. Bei Ihrer Pirschfahrt haben Sie aber auch die Beobachtungs-Chance auf den Rest der „Big Five“ und weitere Tierarten sowie der reichen Vogelwelt. Im Hilltop Camp können Sie sich (optional) bei einem Mittagessen stärken, bevor es langsam auf den Weg zurück zum Gate geht. Auch jetzt haben Sie noch viele Chancen auf die Beobachtung von Löwen, Leoparden, Elefanten, Büffeln, Antilopen und Vögeln in ihrem natürlichen Lebensraum. Nach dem Verlassen des Parks ist das Tagesziel das Pongola Game Reserve und das White Elephant Bush Camp. Hier genießen Sie den Abend mit einem kühlen Getränk in der Hand und einem traumhaft schönen Blick über eines der ältesten Wildreservate Südafrikas, den Jozani-See und die Lebombo-Berge im Hintergrund. Nach einem sicherlich atemberaubenden Sonnenuntergang und einem leckeren Abendessen lässt sich der Tag am besten am knisternden Lagerfeuer beenden.

Fahrstrecke ca. 200 km; Fahrzeit ca. 3 h + Pirschfahrten

### Übernachtung: White Elephant Bush Camp

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen



## Tag 7: Buschspaziergang und das Leben der Swasi

Noch vor dem Frühstück machen Sie sich zu Fuß auf dem Weg durch den Busch. Begleitet von einem erfahrenen Wanderführer erleben Sie die afrikanische Natur aus einem ganz anderen Blickwinkel und ohne störende Nebengeräusche. Lassen Sie die Gerüche, Geräusche und Aussichten intensiv auf sich wirken. Zurück im Camp wartet dann schon ein köstliches Frühstück auf Sie. Dann geht es weiter über die Grenze in das Königreich Swasiland. In dem nachgebauten Swasi-Dorf „Mantenga Cultural Village“ können Sie etwas über die Kultur und Lebensweise der Swasi erfahren. Übernachten werden Sie heute in der Nähe von Mbabane, im Foresters Arms Country Hotel.

Fahrstrecke ca. 250 km; Fahrzeit ca. 4-5 h

### Übernachtung: Foresters Arms Country Lodge

Stand 19.04.2024

Änderungen vorbehalten

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen

### **Tag 8: Ein freier Tag in Mbabane**

Heute werden Sie die Umgebung von Mbabane erkunden, und das ganz nach Ihrem eigenen Belieben. Beim Abendessen am Vorabend wird Ihnen Ihr Guide verschiedene Ausflugsmöglichkeiten vorstellen und Sie werden das heutige Tagesprogramm zusammen mit der Gruppe festlegen. Mit dem Mountain Bike, zu Fuß oder auf dem Pferderücken können Sie zum Beispiel die wunderschöne Landschaft erkunden (optional). Die freundlichen Menschen Swasilands erwarten Sie auf farbenfrohen Märkten und zeigen Ihnen gerne Ihr Handwerk. Sehen Sie dabei zu, wie die berühmten „Swazi Candles“ in Handarbeit hergestellt werden oder wie aus recyceltem Glas mundgeblasene Kunstwerke entstehen.

### **Übernachtung: Foresters Arms Country Lodge**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen

### **Tag 9: Zurück nach Südafrika**

Sie verlassen heute wieder eSwatini (Swasiland) und fahren zurück in das größte Naturschutzgebiet Südafrikas. 1926 wurde der Park vom Wildreservat in einen Nationalpark umgewandelt. Im Krüger Nationalpark leben alle Tierarten des südlichen Afrikas. Am restlichen Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt im südlichen Teil des 20.000 Quadratkilometer großen Wildschutzgebietes. Sie übernachten heute im Skukuza Rest Camp, das von der Nationalparkbehörde verwaltet wird. Bitte beachten Sie, dass die Camps im Krüger-Nationalpark der Regierung gehören. Auch wenn sie größtenteils sauber sind, können diese leider nicht als luxuriös bezeichnet werden und der Service ist nicht immer zufriedenstellend.

Fahrstrecke ca. 200 km; Fahrzeit ca. 4 h + Pirschfahrten

### **Übernachtung: Skukuza Rest Camp**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen



Stand 19.04.2024

### **Tag 10: Wilde Tiere im Kruger Nationalpark**

Sie verbringen den ganzen Tag mit Wildbeobachtung im Kruger Nationalpark. Auf einer Fläche, so groß wie das

britische Wales oder das deutsche Bundesland Rheinland-Pfalz, haben Sie die Chance auf große Elefantenherden mit bis zu 60 Tieren, auf Büffel, Nashörner, Löwen und Leoparden sowie auf knapp 150 andere Säugetierarten. Auch Vogelliebhaber werden mit über 500 Vogelarten, die hier im Park leben, aus dem Staunen nicht mehr raus kommen. 60 Prozent aller gefährdeten oder potentiell bedrohten Vogelarten kommen hier vor. Am Abend haben Sie die Möglichkeit auf eine nächtliche Pirschfahrt, um auch die nachtaktiven Tiere zu beobachten (optional). Die Nacht werden Sie wieder im Skukuza Rest Camp verbringen.

**Übernachtung: Skukuza Rest Camp**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen



;

**Tag 11: Eine letzte Pirschfahrt**

Starten Sie gemütlich in den Tag oder nehmen Sie an einer Fußpirsch teil (optional). Nach dem Frühstück haben Sie eine letzte Chance auf die Beobachtung von Tieren, die sie vielleicht die letzten Tage noch nicht gesehen haben. Danach verabschieden Sie sich vom Krüger Nationalpark und fahren über Hazyview zur Hamilton Parks Country Lodge. Hier können Sie den restlichen Tag entspannen und die Gegend erkunden.

Fahrstrecke ca. 70 km; Fahrzeit ca. 1-2 h + Pirschfahrten

**Übernachtung: Hamilton Parks Country Lodge**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen

Stand 19.04.2024

Änderungen vorbehalten



;

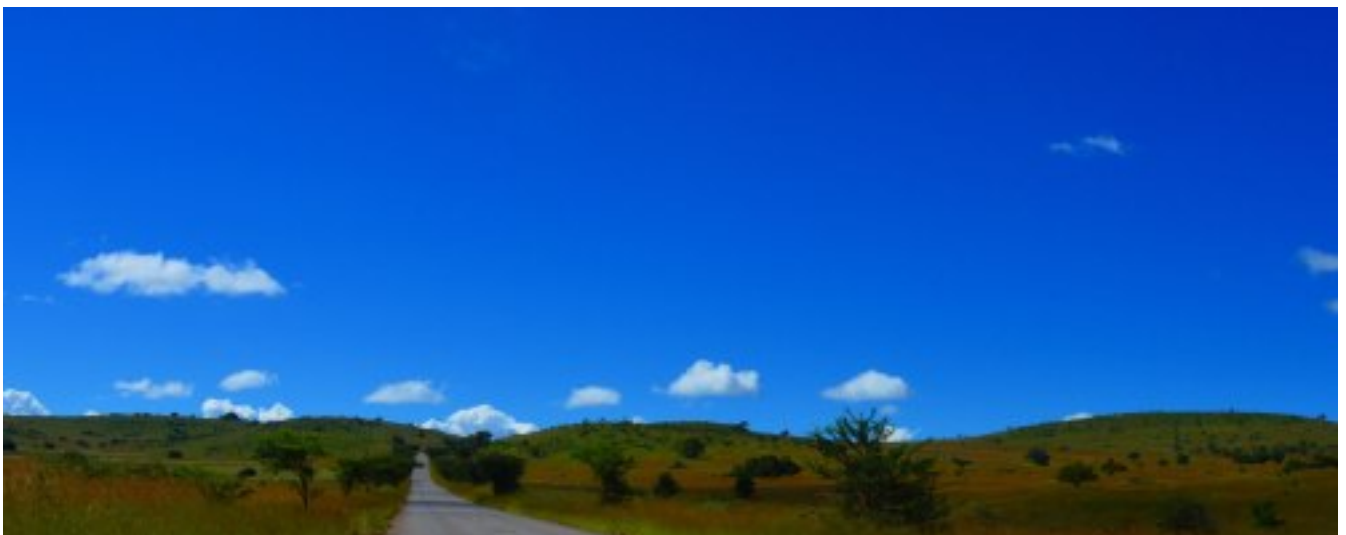
## Tag 12: Panoramastraße

Die Panoramastraße hat genügend Sehenswürdigkeit, um den ganzen Tag damit auszufüllen. Sehr beeindruckend ist der Besuch des Gottes Fenster. Von diesem Aussichtspunkt haben Sie einen weiten Blick über das tieferliegende Lowfeld und den Krüger-Nationalpark in der Ferne. Ein weiteres Highlight ist der Blick von den Bourke's Luck Potholes und den Three Rondavels, drei runden Berggipfeln aus in den Blyde River Canyon. Einfach atemberaubend! Die Nacht verbringen sie noch einmal in der Hamilton Parks Country Lodge.

Fahrstrecke ca. 250 km, Fahrzeit ca. 4 h

**Übernachtung: Hamilton Parks Country Lodge**

**Verpflegung:** Frühstück / Abendessen



;

## Tag 13: Abreise

Nach einem letzten Frühstück in Afrika fahren Sie quer durch die Provinz Mpumalanga zurück nach Johannesburg, von wo aus Sie Ihr Flieger zurück nach Hause bringt.

Fahrstrecke ca. 330 km; Fahrzeit ca. 4-5 h